

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Landratsamt Landkreis LeipzigJugendamt - DemokratieförderungStauffenbergstraße 404552 Borna | Eingang:  |  |
| Aktenzeichen:  |  |

**Antrag zur Förderung von Einzelprojekten im Rahmen der**

**Lokalen Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Leipzig (LPD)**

**Förderjahr 2024**

1. **Angaben zum Träger des Einzelprojektes**

|  |  |
| --- | --- |
| **Name:** |  |
| Rechtsform: |  |
| Straße / Nr.: |  |
| PLZ / Ort: |  |
| Telefon / Fax: |  |
| Homepage: |  |
| Email: |  |
| Bankverbindung: | IBAN: | BIC: |
| Der Antragsteller ist vorsteuerabzugsberechtigt: [ ]  Ja [ ]  Nein  |
| **Unterschriftsberechtigte Person:** |
| **Name, Vorname:** |  |
| Funktion: |  |
| **Ansprechpartner des Projektes:** |
| **Name, Vorname:** |  |
| Telefonnummer: |  |
| Kontaktdaten: |  |

1. **Bezeichnung / Titel des Projektes**

|  |
| --- |
|  |
| Bei dem Projekt handelt es sich um |
| [ ]  ein neues Projekt | [ ]  eine Weiterentwicklung |

|  |
| --- |
| Bei einer Weiterentwicklung beschreiben Sie, in welcher Form diese erfolgen soll: |

1. **Zusammenfassung des Projektes (max. 300 Zeichen)**

|  |
| --- |
|  |

1. **Geplanter Durchführungszeitraum (inkl. Vor- und Nachbereitungszeit)**

|  |
| --- |
| **\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_20… - \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_20…** |

1. **geplante Durchführungsorte (Ort, Kommune, Schule, Jugendhaus, etc.)**

|  |
| --- |
|  |

1. **Ausgangssituation / Bedarfslage**

|  |
| --- |
| Beschreiben Sie die konkrete Bedarfslage am Projektort und begründen Sie die Notwendigkeit des Projektvorhabens. Benennen Sie lokale Schwerpunkte und Problemlagen. Nehmen Sie dabei Bezug zu den Zielen der LPD. **(kein Handlungskonzept / keine Maßnahmen)** |
|   |

1. **Ziele**

|  |
| --- |
| Was möchten Sie mit Ihrem Projekt erreichen? Nennen Sie die Ziele bzw. Wirkungen (**keine Maßnahmen)**, die Sie mit dem Projekt erreichen möchten.  |
|  |
| Ordnen Sie Ihr Projektvorhaben mindestens einem der Handlungsziele der LPD zu. (Siehe hierzu Förderleitfaden des LPD) |
| [ ]  1.1 | [ ]  1.2 | [ ]  1.3 | [ ]  1.4 | [ ]  1.5 | [ ]  2.1 | [ ]  2.2 |
| [ ]  2.3 | [ ]  2.4 | [ ]  3.1 | [ ]  3.2 | [ ]  3.3 | [ ]  3.4 |  |

1. **Zielgruppen**

|  |
| --- |
| [ ]  Kinder[ ]  Jugendliche bis 27 Jahre[ ]  Eltern und Erziehungsberechtigte[ ]  ErzieherInnen, LehrerInnen, andere pädagogische Fachkräfte[ ]  MultiplikatorInnen[ ]  Lokal einflussreiche staatl. Und zivilgesellschaftl. AkteurInnen[ ]  sonstiges (bitte benennen): |
| **Alter der Zielgruppe:**[ ]  unter 6Jahre [ ]  14 – 17 Jahre [ ]  22 – 26 Jahre [ ]  46 – 65 Jahre[ ]  06 – 13 Jahre [ ]  18 – 21 Jahre [ ]  27 – 45 Jahre [ ]  über 65 Jahre |
| Wie viele Personen sind direkt am Projekt beteiligt:  |
| Wie viele Personen werden darüber hinaus mit dem Projekt erreicht:  |

1. **Art der Maßnahme (maximal zwei Nennungen möglich)**

|  |
| --- |
| [ ]  pädagogisches Angebot[ ]  kulturelles Angebot (z.B. Theater oder Film)[ ]  Angebot im Bereich Sport/Spiel/Outdoor[ ]  Angebot im Bereich Neue Medien/Social Media[ ]  Informationsveranstaltung/Podiumsdiskussion[ ]  Aktionstag[ ]  Soziokulturelle Veranstaltung[ ]  Öffentlichkeitsarbeit[ ]  Fortbildungsangebot/Schulung[ ]  Freizeitbereich[ ]  Arbeits- und Weiterbildungskontext[ ]  Koordinierungs- und Fachstelle[ ]  Sonstiges, und zwar: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Im Themenfeld/Phänomenbereich:**[ ]  Rechtsextremismus[ ]  Linker Extremismus[ ]  Islamistischer Extremismus[ ]  Antisemitismus[ ]  Antiziganismus[ ]  Rassismus und rassistische Diskriminierung[ ]  Islam-/Muslimfeindlichkeit[ ]  Homosexuellen und Trans\*feindlichkeit[ ]  Ultranationalismus[ ]  Frühprävention (Kita/Primarbereich)[ ]  Schulnaher Sozialraum (Sekundarbereich)[ ]  Jugendeinrichtungen[ ]  Ländlicher Raum[ ]  Netz[ ]  Sport[ ]  Geflüchtete[ ]  Gender-Bezug[ ]  Medienpädagogischer Bezug[ ]  Antidiskriminierungsarbeit |

1. **Handlungskonzept**

|  |
| --- |
| Beschreiben Sie mit welchen Maßnahmen / Methoden die oben benannten Ziele / Wirkungen erreicht werden sollen. Bennen Sie bitte wie Sie das Projekt nachhaltig planen wollen, sodass die Projektinhalte langfristig in der Zielgruppe nachwirken und Ergebnisse langfristig nutzbar sind. Wie kann das Projekt im Gemeinwesen vor Ort eingebunden werden? Fügen Sie der Beschreibung einen konkreten Projektablaufplan bei. |
|  |

1. **Beteiligung (Partizipation) der Zielgruppe**

|  |
| --- |
| Stellen Sie dar, wie die Zielgruppe in Projektplanung, Ablauf und Auswertung eingebunden ist. |
|  |

1. **Kooperationspartner**

|  |  |
| --- | --- |
| Name des Kooperationspartners | Beschreibung der Art und Weise / des Umfangs der Mitwirkung |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

1. **Erfolgsindikatoren**

|  |
| --- |
| Benennen Sie **fünf** Indikatoren, anhand derer Sie den Erfolg Ihres Projektes messbar machen wollen. Beachten Sie bitte, dass die Indikatoren **SMART** sind und die folgenden Kriterien erfüllen:SMART: S = spezifisch; M = messbar; A = akzeptabel; R = realistisch; T = terminiert |
| S =  |
| M = |
| A = |
| R =  |
| T = |

1. **Diversity Management**

|  |
| --- |
| Beschreiben Sie, wie Sie in dem Projekt auf die vielfältigen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen eingehen. |
|  |

1. **Darstellung der Gesamtfinanzierung / Kosten- und Finanzierungsplan**

|  |
| --- |
| **Ausgaben** |
| 1. | Personalausgaben(SV-pflichtig)[[1]](#footnote-2) keine Honorare (Honorare bei Sachausgaben)  |  |
| 1.1 |  |  |
| 2. | Sachausgaben |  |
| 2.1 |  |  |
| 2.2 |  |  |
| 2.3 |  |  |
| 2.4 |  |  |
| 2.5  |  |  |
|  | **Summe:** |  |
| **Einnahmen** |
| 1.1 | **Fördermittel – Lokale Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Leipzig** |  |
| 1.2 | Eigenmittel |  |
| 1.3 | Öffentliche Zuschüsse (kommunal) |  |
| 1.4 | Andere Drittmittel |  |
| 1.5 | Sonstige Einnahmen / Erlöse |  |
|  | **Summe:**  |  |
| **Gesamtfinanzierung** |
| . | Einnahmen des Trägers |  |
|  | Ausgaben des Trägers |  |
|  | **Differenz[[2]](#footnote-3):** |  |

|  |
| --- |
| **Vorzeitiger Maßnahmenbeginn[[3]](#footnote-4) wird beantragt:**[ ]  JA [ ]  NEIN |

1. **Veröffentlichungen**

|  |
| --- |
| Sind im Rahmen des Projektes Veröffentlichungen geplant? (Veröffentlichungen bedürfen immer der **Freigabe** durch die Servicestelle Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung julia.ulrich@bsw-muldental.de) |
| [ ]  JA [ ]  NEIN |
| Wenn ja in welcher Form? |

1. **Fachberatung**

|  |
| --- |
| Die Servicestelle Fachberatung und Vernetzung kennt dieses Projektvorhaben? |
| [ ]  JA [ ]  NEIN |
| Die Servicestelle Fachberatung hat mich zum Verfahrensablauf bei einem Verdacht auf (institutionelle) Kindeswohlgefährdung informiert. Mir sind Maßnahmen der Prävention einer institutionellen Kindeswohlgefährdung bekannt und diese werden entsprechend umgesetzt.                              [ ]  JA [ ]  NEIN |
| Für Projekte im Bereich Schule: Die Schulleitung ist über das Projektvorhaben informiert und es ergaben sich keine anderen Fördermöglichkeiten.[ ]  JA [ ]  NEIN |
| Die Beratung fand am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_per [ ]  Telefon, [ ]  Email oder [ ]  im persönlichen Gespräch statt. |

Die Antragstellung erfolgt auf der Grundlage der aktuellen Fassung des Förderleitfadens für Einzelprojekte im Rahmen der Lokalen Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Leipzig.

1. **Einwilligungserklärung Datenschutz nach Art. 6 UAbs. 1 EU-DSGVO – Verordnung (EU) 2016/679**

Ich willige hiermit ein, dass sämtliche von mir im Rahmen des Antragsverfahrens nach Maßgabe des jeweiligen Förderantrags übermittelten personenbezogenen Daten4, insbesondere Kontaktdaten, vom Landratsamt Landkreis Leipzig (LRA LKL) zum Zwecke der Antragsbearbeitung innerhalb des LRA LKL und des Begleitausschusses der Lokalen Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Leipzig verarbeitet werden dürfen.

Ich stimme weiterhin zu, dass das LRA LKL im Fall der wenigstens teilweisen Bewilligung meines Förderantrages die personenbezogenen Daten des Förderantrags als auch jene personenbezogenen Daten, die dem LRA LKL im Rahmen der weiteren Projektabwicklung übermittelt werden, zum Zwecke der Durchführung der Förderung verarbeiten darf.

Für den Fall einer Förderung stimme ich ebenso zu, dass die o.g. personenbezogenen Daten zum Zweck der Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit meinem Projekt, der Versendung von Veranstaltungseinladungen sowie zum Zweck des Fachaustausches innerhalb des LRA LKL und des Begleitausschusses und weiteren Fördermittelgebern – Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben und Sächsisches Ministerium des Innern, die übrigen Bundesministerien und deren nachgeordnete Behörden, den Träger für die Betreuung der „VielfaltMediathek“ (Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusarbeit e.V., abgekürzt IDA e. V., Volmerswerther Str. 20 in 40221 Düsseldorf; Amtsgericht Düsseldorf VR 7167), den Träger der wissenschaftlichen Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) weitergegeben werden dürfen.

Die hier erteilte Einwilligung ist grundsätzlich wenigstens für die Dauer des gesamten Antragsverfahrens, im Fall der Bewilligung einer Förderung auch für den gesamten Bewilligungszeitraum und den sich anschließenden Zeitraum des Verwendungsnachweises, wirksam.

Darüber hinaus speichert das LRA LKL sowie die Weiteren Fördermittlegeber BAFzA und SMI die oben genannten personenbezogenen Daten gemäß den für die Aufbewahrung von Schriftgut geltenden Fristen der [Registraturrichtlinie](https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/themen/ministerium/registraturrichtlinie.html) („Registraturrichtlinie für das Bearbeiten und Verwalten von Schriftgut in Bundesministerien“, dort Anlage 5 Aufbewahrungsfristen betreffend); höchstens jedoch für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Zuwendungsverhältnisses.

**Die hiermit erteilte Einwilligung können Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 S. 1 EU-DSGVO jederzeit widerrufen**. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund Ihrer getätigten Einwilligung bleibt jedoch bis zum Eingang Ihres Widerrufs unberührt. Um sicherzustellen, dass ein möglicher Widerruf tatsächlich von Ihnen stammt und von Ihnen gewollt ist, soll der Widerruf formlos, jedoch mit Unterschrift der vertretungsberichtigten Person(en), an das LRA LKL gesendet werden.
Mir ist bekannt, dass ich die Möglichkeit habe, die hiermit gegebene Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung bleibt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung unberührt. Dies soll helfen, eine Weiterbearbeitung Ihres Förderantrags bzw. eine Weiterführung der Förderung sicherzustellen.

Darüber hinaus stehen allen Personen, deren Daten verarbeitet werden, weitere Rechte zu. So besteht ein Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 EU-DSGVO), Berichtigung (Art. 16 EU-DSGVO), Löschung (Art. 17 EU-DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 EU-DSGVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 EU-DSGVO) sowie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutz-

Aufsichtsbehörde:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte

Bernhard-von-Lindenau-Platz 1 01067 Dresden

Oder

Landkreis Leipzig

IT-Sicherheits- und Datenschutzbeauftragter

Stauffenbergstraße 4 | 04552 Borna Datenschutzbeauftragter@lk-l.de

Weiterhin nehme ich billigend zur Kenntnis, dass das LRA LKL nicht personenbezogene Daten des Förderantrags oder aber der Projektdurchführung im Rahmen der Wahrnehmung seiner öffentlichen Aufgaben weitergeben und auch veröffentlichen darf.

Ich versichere, dass ich zur Weitergabe der von mir übermittelten personenbezogenen Daten befugt bin und hierdurch keine Rechte Dritter verletze. Ich bin bereit den Nachweis über diese Berechtigung auf Verlangen des LRA LKL zu erbringen.

Dieser Antrag wurde bereits am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ per Email in Dateiform an demokratiefoerderung@lk-l.de gesendet.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

|  |  |
| --- | --- |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| Datum und Ort |   |  rechtsverbindliche Unterschrift / Stempel |

Anlagen (auch per Mail):

[ ]  Nachweis der Gemeinnützigkeit

[ ]  Satzung, Gesellschaftervertrag

[ ]  Aktueller Registerauszug

1. [↑](#footnote-ref-2)
2. 1 Bitte überzeugend darstellen, dass keine laufenden Personalausgaben damit bezahlt werden, sondern die Finanzierung zusätzlich zu den bestehenden Aufgaben und Personalkosten erfolgt. (Wie viele zusätzliche Personalausgaben, mit welchem Stundenumfang werden benötigt, um das Projekt umzusetzen?)

2 Die Differenz von Ausgaben und Einnahmen muss 0,00 € betragen. [↑](#footnote-ref-3)
3. 3 Der vorzeitige Maßnahmenbeginn kann frühestens rückwirkend zum Tag des Antragseinganges gewährt werden.

4 Nach ihrem Erwägungsgrund 14 S. 2 gilt die EU-DSGVO jedoch nicht für personenbezogene Daten juristischer Personen. [↑](#footnote-ref-4)